

	<p>Objekt: Handzeichnung: Das Rinderbachertor in Schwäbisch Gmünd</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-400-Weyßer-15</p>
--	--

Beschreibung

Von links nach rechts: Ein Riegelbau mit drei vorkragenden Geschoßen, schrägstehend ein ähnliches Haus dahinter. Der Rinderbacher Torturm mit der der Stadt zugewandten, offenen bzw. holzverkleideten Geschoßinnenseite. Rechts der Gasse in Schrägansicht und vom rechten Bildrand knapp angeschnitten ebenfalls zwei Giebelhäuser. Von dem vorderen ragt ein (Wirtshaus ?)Schild weit in die Gasse. Links vor den Hauseingängen kleine Personengruppen. In Gassenmitte ein Bürger mit Stock und Hut. - Umrahmt wird die Zeichnung von zwei dünn gezogenen Tuschlinien, die im Abstand von 5 mm nebeneinander verlaufen.

s. auch den Lichtdruck der Kunstanstalt Carl Jäger mit der Inv.-Nr. JEB-3674-F-1138.

Grunddaten

Material/Technik: Feder-, Tuschezeichnung, laviert, auf Papier
Maße: H 23,8 cm; B 13,0 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1864
wer Weysser, Karl (Durlach 1833 - Heidelberg 1904)
wo Schwäbisch Gmünd

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Schwäbisch Gmünd

Schlagworte

- Befestigungsanlage
- Fachwerkbau
- Figurenstaffage
- Gasse
- Gebäudegruppe
- Giebel
- Grafik
- Riegelbau
- Rinderbachergasse
- Rinderbachertor
- Rinderbacherturm
- Torbogen
- Turm
- Verkehrsweg

Literatur

- zu Karl Weysser: Lehmann, Benno, Karl Weysser (1833 - 1904): Badischer Architektur- und Landschaftsmaler; Monographie und Werkverzeichnis, Heidelberg 1996 [Bibliothek (alt): Rfm 2 Weys 15].